

## **Essmayr „Heit“ (ATS Records).** Der

Hektik des Alltags müsste man pomale trotzen. Mit dieser Einsicht steht Wolf-



gang Essmayr nicht alleine da. Im Dialekt erzählt der Linzer über seine Eindrücke, eine Beobachtungen, seine Gefühle. Essmayr besitzt im Gesang nicht die Möglichkeiten, die er musikalisch hat, schafft es aber mit Fortdauer seines Albums, dass man ihm zuhört. Die Liebeslieder hören sich zwar so an, wie sich Liebeslieder immer anhören, aber dazwischen spürt man, dass er das Spiel mit seiner Sprache mag. Da bekommt auch die Ironie ihren Platz. Konzerttipp: Am 4. März spielt Essmayr ab 20 Uhr auf der li+do in Linz-Urfahr. Anspieltipps: „Hoib awoxn“, „(Des is net) Deitsch“ ★★★★★